



**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **12 Monate ab Auftragsvergabe**
- weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform **"vergabeportal-bw (kommunal)"**  
[\(https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YMSYT89SDW8Q/documents\)](https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YMSYT89SDW8Q/documents)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen **24.04.2026**  
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** **am 30.04.2026 um 11:30 Uhr**  
 Ablauf der Bindefrist: **am 29.05.2026**

**p) Adresse für elektronische Angebote**

**"vergabeportal-bw (kommunal)"** (<https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YMSYT89SDW8Q>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **Deutsch;**

- r) **Zuschlagskriterien**            **Niedrigster Preis**  
 s) **Eröffnungstermin**            am **30.04.2026** um **11:30** Uhr  
 Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen            **Da nur die Abgabe von elektronischen Angeboten zugelassen wird, dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte NICHT anwesend sein.**

- t) **geforderte Sicherheiten**        **Siehe Vergabeunterlagen**

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**            **Siehe Vergabeunterlagen**

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[Online auf "vergabeportal-bw \(kommunal\)" \(https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YMSYT89SDW8Q/documents\)](https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YMSYT89SDW8Q/documents) oder [Vergabestelle, siehe a\)](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Regierungspräsidium Stuttgart**

Straße **Ruppmannstraße 21**

PLZ, Ort **70565 Stuttgart**

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**